

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 01 Oktober 2023



### Gruppe I-Sieg in Paris-Longchamp für Sea Silk Road

Die vierjährige Sea The Stars-Tochter **Sea Silk Road** kam als Siegerin im Prix de Royallieu (Gr.I) in Paris-Longchamp zu ihrem ersten Gruppe I-Treffer und markiert den 20. Gruppe I-Sieger für ihren Vater. Sea Silk Roads Mutter ist die von Gestüt Auenquelle gezogene zweijährige Listensiegerin **Oriental Magic** als Halbschwester des Gruppe II-Siegers Oriental Eagle. Beider Mutter ist die ebenfalls aus Auenqueller Zucht stammende **Oriental Pearl** als Big Shuffle-Tochter der eingeführten General Assembly-Stute **Orange Cure**, wobei Oriental Pearl besonders als rechte Schwester der Champion-Zweijährigen und Stakes-Mutter Oriental Flower interessiert.

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 02 Oktober 2023



### Listensiege in Saint-Cloud für Al Nayyir und Manisha

Der fünfjährige Dubawi-Sohn **Al Nayyir** siegte im Prix Scaramouche (L.) in Saint-Cloud und verbuchte damit seinen zweiten Listensieg in diesem Jahr. Al Nayyir ist ein rechter Bruder des 2022 in den Gordon Stakes als Gruppe III-Sieger profilierten und English St. Leger-Zweiten New London sowie des Gruppeplatzierten Listensiegers Al Dabaran. Alle drei sind Nachkommen der Manduro-Stute **Bright Beacon** als Tochter der aus der Zucht des Gestüts Ravensberg stammenden, in den Falmouth Stakes (Gr.II) zweitplatzierten Mark of Esteem-Stute **Waldmark**, ihrerseits vor allem auch Mutter des English St. Leger-Siegers Masked Marvel und der von Manduros Erzeuger Monsun stammenden Gruppe III-Siegerin Waldlerche. Letztere ist die Mutter des vierfachen Gruppe I-Siegers und Arc-Helden Waldgeist sowie der weiteren Gruppensieger Waldlied und Waldkönig.

Waldmark ist eine Tochter der Ravensberger Championstute **Wurftaube**, der besten Tochter des Champions Acatenango und in vier Grupperennen erfolgreich, darunter ganz überlegen im Deutschen St. Leger. Wurftaube brachte in Verbindung mit Dubawi den Derby-Sieger Waldpark. Die nächste Mutter ist die Frontal-Stute **Wurfbahn**, die vor allem auch für die dreifache Gruppensiegerin Wurfscheibe und die Listenplatzierte Lomitas-Tochter Wurfspiel verantwortlich zeichnet. In Wurfspiels direkter und indirekter Nachzucht stößt man wiederum auf die Gruppe I-Sieger Wake Forest und Wonderment. Es handelt sich hierbei um die Erfolgslinie der Ravensberger Alchemist-Stute **Waldrun**.

Auf der selben Karte kam der Prix Dahlia (L.) zur Austragung, den die vierjährige Lope de Vega-Tochter **Manisha** für sich entscheiden konnte nachdem sie dreijährig bereits im Prix Liancourt (L.) erfolgreich gewesen war. Ihre Mutter **Mahati** ist eine Montjeu-Tochter der von Albert Steigenberger gezogenen Listensiegerin **Minaccia**, deren bester Nachkomme die zweifache Gruppensiegerin und im Prix Royal-Oak (Gr.I) zweitplatzierte Winged Love-Stute Macleya ist. Die Platini-Stute Minaccia ist vor allem auch die zweite Mutter des im Prix Ganay als Gruppe I-Sieger profilierten Australia-Sohnes Mare Australis. Die nächste Mutter ist die Shareef Dancer-Stute **Maji** als Tochter der doppelten klassischen Siegerin und Championstute **Majorität** aus der Zucht des Gestüts Erlengrund in deren indirekter Nachzucht man vor allem auch auf die wie Minaccia von Platini stammende Deutsche St. Leger-Siegerin Moonlady, ihrerseits Mutter des japanischen Derby-Siegers Eishin Flash, sowie die Diana-Siegerin Mystic Lips stößt. Die Königsstuhl-Stute Majorität ist eine Dreiviertelschwester-im-Blut des deutschen Ausnahme-Vererbers Monsun.

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 03 Oktober 2023



### Sea The Moon-Tochter Muskoka toppt Arqana Arc Sale mit 1,3 Millionen Euro

Die dreijährige **Sea The Moon**-Tochter **Muskoka** erzielte bei der Arqana Arc Sale mit einem Preis von 1,3 Millionen Euro den Höchstpreis dieser Auktion, den Zuschlag erhielt die BBA Ireland, die im Auftrag von Yuesheng Zhang handelte. Die im Preis der Diana-German Oaks als Gruppe I-Siegerin profilierte Muskoka wurde von Antje und Lars-Wilhelm Baumgarten gezogen und ist eine Tochter der noch aus der Zucht des Gestüts Isarland stammenden Peintre Celebre-Stute **Morning Mist**, die besonders als Halbschwester des französischen Derby-Siegers Brametot interessiert. Morning Mist ist zudem eine Enkelin der Isarländer Surumu-Stute **Mosella** als Mutter des Champions und deutschen Ausnahme-Vererbers Monsun, der auch als Mutterstuten-Vererber von Sea The Moon selbst zeichnet, so dass Muskoka 4×3 auf die Surumu-Stute Mosella ingezogen ist, wobei zudem auch die wie Monsun von Königstuhl stammende Klassestute und Diana-Siegerin Majorität aus dieser Linie stammt.

Der dreijährige **Soldier Hollow**-Sohn **Winning Spirit** wurde ebenfalls auf der Arqana Arc Sale für 430.000 Euro Nicholas Clement zugeschlagen. Der zweimalige Listensieger sowie Derby Italiano-Zweite und Vierter aus der Deutschen Derby wurde von Gestüt Park Wiedingen gezogen und ist ein rechter Bruder der Winterkönigin Whispering Angel und zu der in Frankreich als Gruppeplatzierte Listensiegerin profilierten Wangari sowie zu dem Seriensieger und Ausgleich I-Gewinner sowie Gruppeplatzierten Western Soldier. Aller Mutter ist die Gestüt Park Wiedinger Shirocco-Stute **Wamika** als Halbschwester des ebenfalls von Soldier Hollow stammenden, mehrfachen Gruppensiegers und Deckhengstes Wai Key Star aus der unmittelbaren Verwandtschaft des Gruppe I-Siegers und Top-Meilers Waky Nao.

Für den aus der Zucht des Gestüts Brümmerhof stammenden vierjährigen Areion-Sohn **Calif** hatte auf dieser Auktion Oliver St. Lawrence Bloodstock bei 400.000 Euro das letzte Gebot. Der in diesem Jahr im Brunner Oettingen-Rennen (Gr.II) und in der Kronimus Badener Meile (Gr.III) als zweifacher Gruppensieger bewährte Calif ist der beste Nachkomme der Gruppe III-Siegerin und klassisch platzierten Rock of Gibraltar-Stute **Cherry Danon**, die noch drei weitere Listensieger stellte und als Tochter der Schlenderhaner Monsun-Stute **Sherifa** interessiert, die ihrerseits als rechte Schwester der Listensiegerin und mehrfachen Stakes-Mutter **Sommernacht** empfohlen ist. Deren Mutter ist Schlenderhaner Windwurf-Stute **Shona** in deren Nachzucht man vor allem auch auf den Gruppe I-Sieger Sanagas stößt, wobei es sich hierbei um die Erfolgslinie der legendären Schlenderhaner Klassestute **Schwarzgold** handelt.

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 04 Oktober 2023



### Zweijährige Salomina-Tochter Safira empfiehlt sich für bessere Aufgaben

Die zweijährige Heart's Cry-Tochter **Safira** kam beim zweiten Start in Hanshin zu einem imponierenden Maidensieg mit drei Längen und empfiehlt sich für bessere Aufgaben. Ihre Mutter ist die aus der Zucht des Gestüts Wittekindshof stammende Diana-Siegerin **Salomina**, die bei bisher fünf Stakes-Performern auch für Safiras zweijährig als Gruppe I-Sieger profilierten Vollbruder Salios sowie die Gruppensiegerin Saliera und die Listensiegerin Salonika, beides Töchter von Heart's Crys Erzeuger Deep Impact, verantwortlich zeichnet. Die Lomitas-Stute Salomina ist die beste Tochter der Listensiegerin und mehrfach Gruppeplatzierten Derby-Vierten **Saldentigerin** ebenfalls aus der Zucht des Gestüts Wittekindshof. Saldentigerin wiederum ist eine Tiger Hill-Tochter der so einflussreichen Wittekindshofer Mutterstute **Salde**, die, wie vor allem auch Wild Romance, eine Tochter des völlig unterschätzten Königsstuhl-Hengstes Alkalde darstellt.

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 05 Oktober 2023



### Godolphin kauft Vollschwester zu Sea Silk Road für 575.000 Guineas

Mit der Katalognummer fünf kam eine rechte Schwester der frischen Gruppe I-Siegerin **Sea Silk Road** in den Ring am ersten Tag von Book 1 der Tattersalls October Yearling Sale in Newmarket und wurde für 575.000 Guineas Godolphin zugeschlagen. Die **Sea The Stars-Tochter** ist ein Nachkomme der aus der Zucht des Gestüts Auenquelle stammenden zweijährigen Listensiegerin **Oriental Magic**. Godolphin sicherte sich auch für 280.000 Guineas einen **Wootton Bassett-Hengst** aus der in England Gruppeplatzierten Galileo-Stute **Phiz** aus der Zucht des Gestüts Etzean, die als Halbschwester zu vier Stakes-Siegern mit der überlegenen Diana-Siegerin Palmas an der Spitze empfohlen ist.

Bei 400.000 Guineas hatte Jamie McCalmont Bloodstock das letzte Gebot für einen **Mehmas-Hengst** aus der Listenplatzierten Bated Breath-Stute **Sibilance**, deren Mutter Santa Sophia die Lingfield Oaks Trial Stakes (L.) für sich entscheiden konnte und selbst eine Tochter der weiteren Listensiegerin Samara darstellt, ihrerseits eine Tochter der Schlenderhaner Dschingis Khan-Stute **Smeralda** aus der Schwarzgold-Linie.

Bei 310.000 Guineas fiel der Hammer zugunsten von Thoroughbred Racing Corporation für eine **Wootton Bassett-Tochter** der Gruppe III-Siegerin **Peace In Motion**, die von Dr. Christoph Berglar gezogen wurde und als Tochter der aus der Zucht des Gestüts Etzean stammenden Sholokhov-Stute **Peace Royale** interessiert, ihrerseits wie die zuvor genannte Phiz eine Tochter der für das Gestüt Etzean so einflussreichen Surumu-Stute **Peace Time**.

280.000 Guineas war Highclere Agency eine **Wootton Bassett-Stute** aus der Listenplatzierten Giant's Causeway-Stute **Simply A Star** als Enkelin der legendären Arc-Siegerin und Ausnahmestute **Urban Sea**, ihrerseits eine Tochter der Schlenderhnaer Lombard-Stute **Allegretta**, wert.

Zwei Sea The Moon-Nachkommen kamen an diesem Tag in den Ring, A.C. Elliott hatte bei 260.000 Guineas das letzte Gebot für einen Hengst aus der in der klassischen Poule d'Essai des Pouliches (Gr.I) erfolgreichen Camacho-Stute Teppal.

Aus deutscher Sicht erwähnenswert sind zudem die eine Million Guineas, die Godolphin für einen Dubawi-Halbbruder des jungen Etzeaner Deckhengstes **Japan** anlegte. Eine **Dubawi-Dreiviertelschwester** dieses jungen Hengstes aus Japans Vollschwester Secret Gaze ging für 725.000 Guineas an Oliver St. Lawrence Bloodstock.

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 06 Oktober 2023



### 450.000 Guineas für Frankel-Dreiviertelbruder zu Waldgeist

Am zweiten Tag von Book 1 der October Yearling Sales in Newmarket wurde ein **Frankel-Dreiviertelbruder** des Arc-Siegers und Champions **Waldgeist** für 450.000 Guineas Badger Bloodstock zugeschlagen. Seine Mutter ist die als Gruppe III-Siegerin profilierte Monsun-Stute **Waldlerche**, die neben dem vierfachen Gruppe I-Sieger und Nachwuchsbeschäler Waldgeist mit Waldlied und Waldkönig zwei weitere Gruppensieger stellte. Die nächste Mutter ist die von Gestüt Ravensberg gezogene Mark Of Esteem-Stute **Waldmark**, die auch für den English St. Leger-Sieger Masked Marvel verantwortlich zeichnet und selbst als Tochter der Ravensberger Klassestute **Wurftaube** ausgewiesen ist.

Die oben erwähnte New Approach-Stute **Waldlied** ist die Mutter eine Jährlingsstute von **Kingman** als Dreiviertelschwester ihres eigenen Bruders Waldkönig, für die One Agency bei 260.000 Guineas das letzte Gebot hatte. Eine **Sea The Stars-Tochter** aus **Waldmarks** New Approach-Tochter **Waldnah** ging für 200.000 Guineas über Jill Lamb Bloodstock in den Besitz des Childwickbury Stud. Ebenfalls ein Vertreter dieser Familie war ein von Gestüt Fährhof gezogener **Wootton Bassett-Hengst** aus der Listenplatzierten Makfi-Stute **Wacaria**, der für 370.000 Guineas Sumbe zugeschlagen wurde. Die von der Stiftung Gestüt Fährhof gezogene Wacaria ist eine Halbschwester des Gruppe I-Siegers Wake Forest sowie zur Mutter der zweijährigen Gruppe I-Siegerin Wonderment. Ihrer aller Mutter ist die Lomitas-Stute **Wurfspiel** als Halbschwester der Ravensberger Acatenango-Stute **Wurftaube**.

Sumbe hatte auch bei 200.000 Guineas das letzte Gebot für eine Jährlingsstute von dem jungen Top-Beschäler **Blue Point** aus der von Gestüt Wittekindshof gezogenen Maxios-Stute **Elle Maxima**, ihrerseits eine Vollschwester der Listensiegerin Elle Memory und Tochter der Wittekindshofer Klassestute **Elle Danzig**, die insgesamt acht Stakes-Pferde stellte mit der von Blue Points Vater Shamardal stammenden dreifachen Gruppensiegerin Elle Shadow an der Spitze.

Mike Ryan sicherte sich im Kundenauftrag von Klaravich Stables für 180.000 Guineas eine **Lope de Vega-Stute** als Tochter der zweifachen Gruppe III-Siegerin und im Prix Saint-Alary Gruppe I-platzierten Hurricane Run-Stute **Wekeela**, deren Vollschwester Matauri Pearl aus einer Verbindung mit dem Shamardal-Sohn Lope de Vega die zweijährige Gruppe I-Siegerin Aunt Pearl hatte. Wekeela ist eine Enkelin der aus der Zucht des Gestüts Isarland stammenden Königsstuhl-Stute **Morning Queen** als Vollschwester des dreifachen Gruppe I-Siegers und deutschen Ausnahme-Vererbers Monsun.

Avenue Bloodstock hatte bei 170.000 Guineas das letzte Gebot für einen **Sea The Stars-Hengst** aus der King's Best-Stute **Baltic Best**, der somit 3x3 auf die so einflussreiche Schlenderhaner Lombard-Stute Allegretta ingezogen ist. Diese bereits recht erfolgreiche Inzucht trägt ganz aktuell auch der imponierende frische Arc-Sieger Ace Impact. Die von Gestüt Ammerland gezogene Baltic Best interessiert als Halbschwester zu sechs Stakes-Pferden mit der Gruppe I-Siegerin Baltic Baroness an der Spitze. Sie alle stammen aus der

Ammerländer Sadler's Wells-Stute **Born Wild**, ihrerseits eine Tochter der Derby-Siegerin und Championstute **Borgia**.

Bei 150.000 Guineas fiel der Hammer zugunsten der EDC Agency für eine **Bated Breath-Tochter** der Sea The Moon-Stute **Wonderworld** aus der Zucht des Gestüts Görlsdorf, ihrerseits eine Halbschwester der Gruppe III-Siegerin Wunder sowie zur Mutter des vierfachen Gruppensiegers Wonderful Moon, der wie Wonderworld als Nachkomme des Görlsdorfer Derbysiegers Sea The Moon ausgewiesen ist.

Ebenfalls 150.000 Guineas erzielte eine **Pinatubo-Stute** aus der von Gestüt Ammerland gezogenen Rip Van Winkle-Tochter **Burma Sun**, die bereits als Stakes-Mutter bewährt ist und als Tochter der Ammerländer Acatenango-Stute **Bougainvillea**, einer rechten Schwester der zuvor erwähnten Borgia, ausgewiesen ist. Bougainvilleas Lope de Vega-Tochter Burma Sea ist die Mutter des diesjährigen Prix Vicomtesse Vigier-Siegers Sober, wobei Lope de Vega und Pinatubo beide den Giant's Causeway-Hengst Shamardal zum Vater haben.



# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 07 Oktober 2023



### Sea The Moon-Tochter für 575.000 Guineas, 500.000 Guineas für einen Hengst aus Monsun-Familie

Am Donnerstag stand die letzte Session von Book 1 der Tattersalls October Yearling Sale an, und einmal mehr kann die deutsche Zucht bemerkenswerte Erfolge verzeichnen. Shadwell Estate hatte bei 575.000 Guineas das letzte Gebot für eine von Meon Valley Stud angebotene **Sea The Moon-Jährlingsstute** aus der als Gruppe II-Siegerin profilierten Danehill Dancer-Stute Jazzi Top, deren Mutter Zee Zee Top auf höchster Ebene den Prix de l'Opera gewinnen konnte und als Gruppe I-Mutter bewährt ist. Die Zafonic-Stute Zee Zee Top ist eine Halbschwester der Champions Opera House und Kayf Tara und verkörpert über die Irish Oaks-Siegerin Colorspin eine Enkelin der Meon Valley-Stammstute Reprocolor.

Bei 500.000 Guineas fiel der Hammer zugunsten des Agenten A.C. Elliott für einen **Lope de Vega-Hengst** aus der Listenplatzierten Hurricane Run-Stute **Matauri Pearl**, der als rechter Bruder der zweijährig im Breeders' Cup Juvenile Turf als Gruppe I-Siegerin profilierten Aunt Pearl empfohlen ist. Matauri Pearl ist eine rechte Schwester der Gruppensiegerin Wekeela und eine Enkelin der aus der Zucht des Gestüts Isarland stammenden Königsstuhl-Stute **Morning Queen**, ihrerseits eine Vollschwester des deutschen Ausnahme-Hengstes **Monsun**.

Der Agent Mike Ryan sicherte sich für 400.000 Guineas eine **Night of Thunder-Tochter** aus der bereits als Stakes-Mutter profilierten Shamardal-Stute **Gumriyah** als Halbschwester der bei drei Gruppe I-Siegen auch in den English 1000 Guineas nicht zu schlagenden Montjeu-Stute Yummy Mummy, ihrerseits eine rechte Schwester des Irish Derby- und fünffachen Gruppe I-Siegers Fame And Glory sowie eine Enkelin der Auenqueller German 1000 Guineas-Gewinnerin Grimpola. Aus der gleichen Familie erzielte ein **Frankel-Hengst** aus der Gruppe III-Siegerin **Give And Take** 250.000 Guineas, das letzte Gebot hatte Charlie Gordon Watson Bloodstock.

Eine Jährlingsstute aus dem ersten Jahrgang des brillanten Shamardal-Hengstes Earthlight und Tochter der von Gestüt Wittekindshof gezogenen Listensiegerin **Nina Celebre** kostete Rabbah Bloodstock 310.000 Guineas. Nina Celebres bester Nachkomme ist der von Earthlights Vater Shamardal stammende mehrfache Gruppe I-Sieger Pakistan Star, während sie selbst eine Tochter der Diana-Siegerin **Next Gina** darstellt, ihrerseits eine Tochter der ebenfalls im klassischen Preis der Diana erfolgreichen Petoski-Stute **Night Petticoat** und Halbschwester des Derbysiegers Next Desert.

150.000 Guineas legte Avenue Bloodstock für einen **No Nay Never-Hengst** aus der bereits als zweifache Stakes-Mutter bewährten Dansili-Stute **Frequential** an, die als Enkelin der im Prix de Flore als Gruppe III-Siegerin profilierten Riverman-Stute **Allez Les Trois** empfohlen



ist. Diese ist neben Urban Sea die beste Tochter der legendären Schlenderhaner Lombard-Stute **Allegretta**.

Grove Stud hatte bei 145.000 Guineas das letzte Gebot für eine **Sea The Stars-Erstlingsstute** aus der Holy Roman Emperor-Stute **Holy Amaretta** als Tochter der ungeschlagenen Schlenderhaner Diana-Siegerin **Amarette**. Die Monsun-Stute Amarette zählt u.a. den zweijährigen Gruppe I-Sieger Alson zu ihrer indirekten Nachzucht und ist eine Dreiviertelschwester-im-Blut des Melbourne Cup-Siegers Almandin.

McKeever Bloodstock und Barry Hills ersteigerten eine Jährlingsstute aus dem ersten Jahrgang des Arc-Siegers Sottsass und als Erstling der Olympic Glory-Stute **Kittykitty**, ihrerseits eine Tochter der von Gestüt Schlenderhan gezogenen Monsun-Stute **Kitcat**, die sich als Gruppeplatzierte Listensiegerin profilierte und vor allem auch als zweite Mutter des mehrfachen Gruppensieger Al Aasy zeichnet. Kitcat ist eine rechte Schwester der weiteren Gruppensiegerinnen Karavel und Kalla sowie eine Halbschwester des zweijährigen Gruppe I-Siegers und Deckhengstes Königstiger, die sämtlich auf das Zuchtkonto des Gestüts Schlenderhan gehen.

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 08 Oktober 2023



### Listensieg in Chantilly für Nachfahren der Surumu-Stute Eidothea

Der dreijährige Birchwood-Sohn **Woodchuck** konnte in Chantilly den Prix Le Fabuleux (L.) für sich entscheiden und avancierte damit zum ersten Stakes-Sieger für seinen Vater. Er ist das zweite Fohlen der von dem Highest Honor-Sohn Dunkerque stammenden **Reinedetroie** als Enkelin der von Kendor stammenden Listensiegerin **Erinys**, ihrerseits das beste Produkt der von Egon Wanke gezogenen Surumu-Stute **Enodia**. Die nächste Mutter ist die ebenfalls bereits aus der Zucht von Egon Wanke stammende Teotepec-Stute **Eidothea** als Halbschwester des wie Enodia von Surumu stammenden Gruppe III-Siegers Ephialtes. Eidothea hatte aus einer Verbindung mit Surumus bestem Sohn Acatenango den im Prix de Chaudenay (Gr.II) und Prix du Lys (Gr.III) nicht zu schlagenden Epaphos sowie seine im Prix Berteux (Gr.III) erfolgreiche Vollschwester Eurynome.

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 09 Oktober 2023



### Schlenderhaner Dreijährige Tasmania gewinnt Listenrennen in Frankreich

Gestüt Schlenderhans dreijährige Australia-Tochter **Tasmania** konnte in Compiègne den Prix Charles Laffitte (L.) für sich entscheiden, nachdem sie zuvor bereits Dritte im klassischen pPrix de Diane werden konnte. Tasmania ist eine Tochter der Schlenderhaner Adlerflug-Stute **Tusked Wings**, die sich im Diana-Trial als Gruppe II-Siegerin profilierte und als Tochter der Acatenango-Stute **Tucana** empfohlen ist, die über ihre Toysome-Tochter Tijuana als zweite Mutter des dreifachen Gruppe I-Siegers und Arc-Helden Torquator Tasso sowie seines ebenfalls als Gruppe I-Sieger bewährten Guiliani-Halbbruders Tünnes zeichnet, wobei Torquator Tasso wie Tusked Wings als Nachkomme des Champion-Vererbers Adlerflug ausgewiesen ist. Tasmanias vierte Mutter ist die Listenplatzierte Trampolino-Stute **Turbaine**, die für das Gestüt Schlenderhan vor allem auch als Mutter des Top-Sprinters und Champion-Deckhengstes Tertullian zeichnet und selbst als Tochter der legendären Schlenderhaner Mutterstute **Allegretta** ausgewiesen ist.

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 10 Oktober 2023



### Listensieg in Mailand für Soldier Hollow-Tochter Dishina

Gestüt Park Wiedingens vierjährige Soldier Hollow-Tochter **Dishina** konnte in Mailand den Premio Elena E Sergio Cumani (L.) für sich entscheiden und avancierte damit zum 36. Listensieger und insgesamt 65. Stakes-Sieger für ihren Vater. Die aus der eigenen Zucht stammende Dishina ist eine rechte Schwester der zweifachen Listensiegerin Dibujaba sowie des klassisch platzierten Dhangadhi. Alle drei sind Nachkommen der Gestüt Park Wiedinger Winterkönigin **Dhaba**, einer Areion-Tochter der Medicean-Stute **Darshana** als Halbschwester des ebenfalls von Areion stammenden, mehrfachen Gruppensiegers und Deckhengstes Devastar. Beider Mutter ist die zweifache Gruppensiegerin **Deva** als rechte Schwester der Platini-Stute Divya, die aus einer Verbindung mit Soldier Hollow vor allem den Gruppe I-Sieger Dschingis Secret sowie den Gruppe III-Sieger und Derby-Zweiten Destino und die Listensiegerin Deia hatte, wobei es sich hierbei um die Linie der für Baron Helmut von Fincks Zucht so einflussreichen Northern Dancer-Stute **Diana Dance** handelt.

Auf der gleichen Karte kam auch der Premio Verziere (Gr.III) zur Austragung, den die vierjährige Sea The Moon-Stute **Moonu** gewann und damit zum 17. Gruppensieger für ihren Vater aufstieg und gleichzeitig den siebten als solchen für den Görldorfer Derbysieger allein in dieser Saison markierte. Auf dem zweiten Platz endete die von dem Ehepaar Jürgen Imm gezogene Dylan Thomas-Stute **Norge** vor der aus der Zucht des Gestüts Winterhauch stammenden Amaron-Tochter **Valpolicella**.

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 12 Oktober 2023



### Stakes-Siege in Mailand für Aggenstein und Best Flying

Die beiden deutschen Starter **Aggenstein** und **Best Flying** konnten am Sonntag die beiden in Mailand ausgetragenen Stakes-Rennen für sich entscheiden. Der vierjährige Amaron-Sohn **Aggenstein** war auf dieser Bahn im Mai bereits im Premio Bereguardo (L.) erfolgreich und avancierte nun als Sieger im Premio Enrico Caminici (Gr.III) zum ersten Gruppensieger für seinen Vater. Der von Ralf Kredel gezogene Aggenstein ist ein Sohn der Alkalde-Stute **Altstadt** aus der Zucht des Gestüts Brümmerhof, einer Tochter der in beiden Stutenklassikern nicht zu schlagenden Surumu-Stute Alte Zeit, die auch knapp geschlagen Zweite im Deutschen Derby war. **Alte Zeit** wurde von Mechtild und Horst Mast gezogen und zeichnet über ihre Royal Academy-Tochter Alte Kunst u.a. als zweite Mutter des Champion-Sprinters Amarillo.

Die zweite Stakes-Prüfung des Tages in Mailand war der Premio Omenoni (L.), den die vierjährige Pedro The Great-Tochter **Best Flying** gewinnen konnte. Best Flying wurde von Hermann Pfister gezogen und ist eine Halbschwester des Gruppe II-Siegers und klassisch platzierten Sidestep-Sohnes Best Lightning. Beider Mutter ist die von Frau Heide Seegelken gezogene, Listenplatzierte Big Shuffle-Stute **Best Dreaming** als rechte Schwester der im Prix de Saint Georges (Gr.III) nicht zu schlagenden Best Walking und der Listensiegerin Best Joking sowie als Halbschwester zur Mutter der weiteren Gruppensiegerin Binti Al Nar. Die nächste Mutter ist die dreimal im zweithöchsten Ausgleich siegreiche Solarstern-Stute **Bergwelt** aus der Zucht des Gestüts Ohlerweiherhof

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 13 Oktober 2023



### Grosvenor Square aus der Linie der Allegretta zweijähriger Gruppensieger in Irland

Der zweijährige Galileo-Sohn **Grosvenor Square** avancierte mit seinem Erfolg in den Eyrefield Stakes (Gr.III) in Leopardstown zum 249 Gruppensieger für seinen einmaligen Vater und ist ein Sohn der Cape Cross-Stute **Wadyhatta**, die auch für den Irish Derby-Sieger Santiago verantwortlich zeichnet. Wadyhatta interessiert Tochter der Listenplatzierten Anabaa-Stute **Thamarat**, ihrerseits eine Halbschwester des Gruppe I-Siegers Tamayuz sowie eine Enkelin der im Prix de Flore (Gr.III) erfolgreichen Riverman-Stute **Allez Les Trois**, die wiederum vor allem auch für den französischen Derby-Sieger und Deckhengst Anabaa Blue verantwortlich zeichnet, der wie Thamarat den Danzig-Sohn Anabaa zum Vater hat. Allez Les Trois ist eine Tochter der legendären Lombard-Stute **Allegretta** aus der Zucht des Gestüts Schlenderhan, deren Einfluss aus der modernen Vollblutzucht nicht mehr weg zu denken ist. Von ihren Nachkommen seien hier noch einmal der in den English 2000 Guineas erfolgreiche Kingmambo-Sohn und Deckhengst King's Best und ganz besonders die Arc-Siegerin Urban Sea erwähnt. Urban Sea ist vor allem Mutter des Epsom Derby-Siegers und Ausnahme-Vererbers Galileo, sowie des weiteren Epsom Derby-Siegers und wie sie selbst im Prix de l'Arc de Triomphe erfolgreichen Cape Cross-Hengstes und Champion-Deckhengstes Sea The Stars. Grosvenor Square ist somit 3x5 auf Allegretta ingezogen, während der frische Arc-Sieger Ace Impact Allegretta 5x4 in seinem Pedigree führt und der Epsom Derby-Sieger Masar wiederum 3x4 auf Allegrettas Tochter Urban Sea ingezogen ist.

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 14 Oktober 2023



### Los Angeles ein weiterer Gruppe I-Sieger aus der Familie der Allegretta

Der inzwischen neunjährige Multiplex-Sohn **Shanroe** erreichte in Chester als Gewinner der Chester Stakes (L.) den ersten Stakes-Erfolg seiner Karriere. Seine Mutter **Pugnacious Lady** ist eine Hernando-Tochter der von der Stiftung Gestüt Fährhof gezogenen Acatenangp-

Der zweijährige Camelot-Sohn **Los Angeles** konnte in Saint-Cloud auf höchstem Level das Criterium de Saint-Cloud für sich entscheiden und avancierte damit zum elften Gruppe I-Sieger für seinen Vater. Seine Mutter ist die Dansili-Stute **Frequential** als Tochter der Kingmambo-Stute **Violante**, die auch den Gruppe III-Sieger Impulsif brachte und selbst als rechte Schwester der Gruppeplatzierten Listensiegerin Reunite ausgewiesen ist. Sie sind beide Töchter der im Prix de Flore (Gr.III) erfolgreichen Riverman-Stute **Allez Les Trois**, die wiederum vor allem auch für den französischen Derby-Sieger und Deckhengst Anabaa Blue (v. Anabaa) verantwortlich zeichnet, dessen Dreiviertelschwester **Thamarat** als zweite Mutter des am Samstag in Leopardstown in den Eyrefield Stakes (Gr.III) nicht zu schlagenden, zweijährigen Galileo-Hengstes **Grosvenor Square** zeichnet. Darüber hinaus profilierte sich Violantes Indian Ridge-Halbschwester **Anja** an diesem Sonntag in Leopardstown als dritte Mutter des auf Listenebene in den Knockaire Stakes erfolgreichen Dark Angel-Sohnes **Mutasarref**, so dass Allez Les Trois an diesem Wochenende drei Stakes aus ihrer Linie vorweisen kann!

Allez Les Trois ist eine Tochter der legendären Lombard-Stute **Allegretta** aus der Zucht des Gestüts Schlenderhan, deren Einfluss aus der modernen Vollblutzucht nicht mehr weg zu denken ist. Von ihren Nachkommen seien hier noch einmal der in den English 2000 Guineas erfolgreiche Kingmambo-Sohn und Deckhengst King's Best und ganz besonders die Arc-Siegerin Urban Sea erwähnt. Urban Sea ist vor allem Mutter des Epsom Derby-Siegers und Ausnahme-Vererbers Galileo, sowie des weiteren Epsom Derby-Siegers und wie sie selbst im Prix de l'Arc de Triomhe erfolgreichen Cape Cross-Hengstes und Champion-Deckhengstes Sea The Stars.



# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 15 Oktober 2023



### Wintertraum und Augustus die Protagonisten in Mailand

Der Sonntag in Mailand geriet zu einem Erfolgstag für Klaus Hofmanns Stall Lucky Owner. Sein zweijähriger **Lord of England**-Sohn **Wintertraum** blieb auch im Gran Criterium (Gr.II) ungeschlagen und markiert den zwölften Gruppensieger für seinen leider viel zu früh verloren gegangenen Vater Lord of England. Wintertraum ist ein Sohn der von Gestüt Röttgen gezogenen Sternkönig-Stute **Winterkönigin**, die auch für den Gruppeplatzierten Listensieger Walsingham verantwortlich zeichnet. Winterkönigin ist eine Tochter der noch aus der Zucht des Gestüts Isarland stammenden Monsun-Stute **Win Now** als Enkelin der aus Irland importierten Habitat-Stute **Waitotara**, die über ihre Ela-Mana-Mou-Tochter Win hands down vor allem auch als zweite Mutter der von Evelyn und Alberet Steigenberger gezogenen Winterkönigin und Top-Mutterstute Wild Romance (v. Alkalde) bewährt ist. Im Premio Campobello avancierte der ebenfalls von Klaus Hofmann gezogene Soldier Hollow-Sohn **Augustus** als Sieger im Premio Campobello (L.) zum 66. Stakes-Sieger für sein Vater. Seine Mutter ist bereits von Klaus Hofmann gezogene **Lord of England**-Stute **Andraxt** als Vollschwester des zweifachen Listensiegers und klassisch platzierten Acadius. Augustus dritte Mutter ist Listenplatzierte Platini-Stute **Azzura** als Tochter der von dem Derby-Sieger Alpenkönig stammenden Ausgleich I-Siegerin **Annaberta** aus der Zucht des Gestüts Schlenderhan deren Mutter **Anna Charlotta** in erster Linie als Charlottown-Halbschwester der Lombard-Nachkommen Anno, Arionette, Alya und natürlich besonders der legendären Allegretta interessiert.

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 16 Oktober 2023



### Listensieg in Frankreich für zweijährige Soignee-Enkelin Sperialita

Die zweijährige Kingman-Tochter Sparkling Plenty konnte in Marseille Borely den Prix Delahante für sich entscheiden. Sie ist eine Tochter der die Frankel-Stute **Sperialita**, die auch für Sparkling Plentys in den Jersey Stakes als Gruppe III-Sieger profilierten Vollbruder Noble Truth verantwortlich zeichnet. Sperialita ist eine Tochter der zweijährig im Kronimus-Rennen erfolgreichen Dashing Blade-Stute **Soignee** aus der Zucht von Georg Baron von Ullmann, die vor allem als Mutter der Klassestute Stacelita zeichnet. Diese Monsun-Tochter zählt bei sechs Gruppe I-Siegen den klassischen Prix de Diane zu ihren Erfolgen und hatte aus einer Verbindung mit Frankel die in Japan als zweifache Gruppe I-Siegerin profilierte Oaks-Siegerin Soul Stirring. Soignee ist zudem aktuell als zweite Mutter der in diesem Jahr im Prix du Moulin den Longchamp (Gr.I) nicht zu schlagenden Sauterne, die wie Noble Truth und Sparkling Plenty als Nachkomme von Kingman ausgewiesen ist. Soignee wiederum ist eine Halbschwester des im Großen Hansa-Preis (Gr.II) und Großen Mercedes Benz-Preis (Gr.II) erfolgreichen Monsun-Sohnes Simoun und seiner als Gruppeplatzierte Listensiegerin und als Stakes-Mutter bewährten Vollschwester **Soudaine**. Über **Southern Seas** geht Soignee in direkter Linie auf die als doppelte klassische Siegerin profilierte Schlenderhaner Pantheon-Stute **Schönbrunn** zurück, die sich für die Zucht der Familie Wildenstein als so wichtige Stammstute erweisen sollte, wobei es sich hierbei um die Linie der legendären Schlenderhaner Ausnahmestute **Schwarzgold** handelt.

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 17 Oktober 2023



### Zweijährige Soldier Hollow-Tochter Tamfana gewinnt Grupperennen in Frankreich

Die zweijährige Soldier Hollow-Tochter **Tamfana** war nach ihrem überlegenen Maidensieg in Kempton Park nun auch gleich bei ihrem ersten Start auf Gruppe-Level in Chantilly im Prix Miesque (Gr.III) nicht zu schlagen und avancierte damit zum 30. Gruppensieger für ihren Vater. Die von Gestüt Etzean und Hans-Helmut Rodenburg gezogene Tamfana ist eine Tochter der bereits aus Etzeaner Zucht stammenden Zoffany-Stute **Tres Magnifique** als Enkelin der von Gestüt Wiedingen gezogenen Surumu-Stute **Triclaria**, die auch für die Gruppe I-Siegerin Sea Calisi, den Gruppe III-Sieger Tareno, den Gruppeplatzierten Listensieger und Deckhengst Timos sowie für die Mutter des Lord of England-Hengstes Theo Danon verantwortlich zeichnet. Triclaria ist eine Dreiviertel-schwester des von Surumus bestem Sohn Acatenango stammenden Listensiegers Thagus und ist eine Urenkelin der Orator-Stute **Turandot**.

# Neuigkeiten aus der Zucht

## Nr. 18 Oktober 2023



### La Gite aus der Schlenderhaner A-Linie gewinnt Gruppe II-Rennen in Rom

Die von Manfred Würtenberger gezogene dreijährige Sioux Nation-Tochter **La Gite** konnte in Rom den Premio Lydia Tesio (Gr.II) für sich entscheiden. Auch La Gites Mutter **Andrina** stammt bereits aus der Zucht von Manfred Würtenberger und ist ihrerseits eine Tertullian-Tochter der von Gestüt Schlenderhan gezogenen Monsun-Stute **Algoma** als Tochter der Bluebird-Stute **Arionella** in deren indirekter Nachzucht man auch auf die im Prix Urban Sea als Listensiegerin profilierte Trepolino-Stute Loutka und die zweijährige Listensiegerin She's Complete stößt. Arionella ist eine Tochter der im Nereide-Rennen (L.) erfolgreichen Schlenderhaner Lombard-Stute **Arionette**, die aus einer Verbindung mit Algomas Vater Monsun den Listensieger Adronikus hatte und auch als vierte Mutter der skandinavischen Championstute Queen Rouge zeichnet. Arionette interessiert als rechte Schwester des mehrfachen Gruppensiegers und in Polen als führender Deckhengst bewährten Champion-Stehers Anno, der im klassischen Preis der Diana (Gr.II) zweitplatzieren Alya und natürlich der legendären Mutterstute **Allegretta**, die sämtlich als Nachkommen der Espresso-Stute **Anatevka** ausgewiesen sind.

Auf dem zweiten Platz in diesem Gruppe-Examen landete die vom Ehepaar Jürgen und Ursula Imm gezogene Dylan Thomas-Stute **Norge**, während der von Gestüt Karlshof gezogene Counterattack-Sohn **Pirouz** im Premio Loreto Luciani (Gr.III) auf dem dritten Platz einkam.